Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 24 (1908)

Heft: 46

Rubrik: Verschiedenes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 16.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

ten als die Kalkseine in den nahegelegenen Brüchen von Neuhausen. Im Laufe der Zeit stellte sich jedoch heraus, daß auch diese Stelne verwitterten; daher mußten mehrere Pfetler mit Eiseneinsassungen geschützt werden. Später mußte sogar ein Pseiler vom Kundamente aus neu ausgeführt werden. Da sich im Flußbette breite und tiese Kanäle gebildet, durch die zur Winterszeit das meiste Wasser fließt, wurde es notwendig, dasür zu sorgen, daß die Fundamente der Pseiler nicht unterhöhlt werden. Um dies zu verhüten, werden die Fundamente mit Betoneinsassungen umgeben. Diese Arbeiten müssen natürlich beim niederen Wasserstand, also zur Winterszeit ausgeführt werden und sind sehr gefährlich. Gerade jett werden wieder solche Arbeiten ausgeführt durch Hrn. Ed. Psister, Zementbaugeschäft in Andelsingen.

Fabritbante. In Oberwinterthur baut herr Stickfabritant horber in Frauenfeld ein neues Stickereisgebaude.

Renovation der Klosterkirche Wettingen. Der Große Rat des Kantons Aargau stellte für die Renovation der Klosterkirche und des Kreuzganges in Wettingen eine erste Rate von Fr. 5000 ein. Die Gesamtrenovationen sollen auf Fr. 70,000 zu stehen kommen.

An der Renftorrektion bei Eggenwil-Fischbach sind derzeit za. 70 Arbeiter beschäftigt. Die Tätigkeit des Korrektionsunternehmens erstreckt sich auf eine Länge von etwa $3^{1/2}$ Kilometer.

Schulhausbauten. Die Schulgemeinde Felben (Thr.) hat den Bau eines Schulhauses beschloffen. — Auch Bell (Tößtal) erstellt ein neues Schulhaus mit einem Kostenauswand von 50,000 Franken.

Uerschiedenes.

Streikslausel bei Banverträgen in Winterthur. Der Große Stadtrat hat aus Anlaß des Baues eines Schulshauses für die Bauverträge eine Streikslausel angenommen, die folgenden Wortlaut hat: "Arbeitsstörungen, welche aus dem Arbeitsverhältnis hervorgehen, können eine Berlängerung der Erfüllungsfristen und damit für diese Zelt Befreiung von Schadenersat und Konventionalstrase bewirken, sofern der Unternehmer beweist, daß er zur Verhütung der Störungen dassenige getan hat, was ihm unter Berücksichtigung der konkreten Bershältnisse zugemutet werden konnte."

In den See versunken sind am 24. Januar insolge niederen Wasserstandes im Steinbruch des Herrn Kantonsrat Bogt, Nuolen, ca. 2000 m³ Hausteine samt angelegtem Lagerplat. Der Besitzer erleidet hierdurch großen Schaden.

Sägereiungliich. In Bulle stand in einer Sägerei plöglich das Sägewerf still. Man untersuchte die Masschinerie und sand in derselben den schrecklich verstümmelten Leichnam eines 13jährigen Mädchens namens Molliet. Das unglückliche Kind füllte in nächster Nähe des Triebrades einen Sack mit Sägmehl, wurde dabei von der Transmission ersaßt und sand so einen schreckslichen Tod.

Die Holzforporation Dielsdorf, die, wie allgemein bekannt, über eine schöne Anzahl von Prachtegemplaren von Waldbäumen verfügt, verkaufte lette Woche fünftannene Sägestämme um rund 1500 Fr., der größte galt 400 Fr.

Grolichs Heublumenseife enthält die heilkräftigsten Stoffe von Wald-u.Wiesenblumen. Preis 65 Cts. Ueberall käuflich. Holzban im Erdbebengebiet. Leber die Widerstandsfähigkeit der Holzkonstruktionen wird noch mitgeteilt: Aus Holz gut konstruktionen wird noch mitgeteilt: Aus Holz gut konstrukterte Bauten, allen voran Blockshäuser und solche mit sogenannten Lehmstakenwänden, hielten selbst den hest igken Erdstößen sehr guten Widersstand. In geringerem Maße war dies bei ausgemauerten Holztegelwänden der Fall. Gut konstruktete und solid abgebundene Dachstühle hielten sich tadellos, sogar bei solchen Gebäuden, deren Mauern durch die Erdstöße erheblich deformiert wurden. Auch blieb bei solchen Dächern in den meisten Fällen die Ziegelbedachung sast unversehrt, bis auf solche Teile, die durch herabsallende Rauchsangköpse, Giebelmauerteile zu beschädigt wurden.

Um nenbemalte Zimmer von dem üblen Gernch zu befreien, stellt man in die Mitte des Zimmers ein Gefäß mit glühenden Kohlen, schüttet zwei bis drei Hände voll Wachholderbeeren darauf und schließt sämtliche Fenster und Türen, auch den Osen. Nach 24 Stunden ist der dem Neuanstrich anhaftende Geruch gänzlich verschwunden. Man muß dann das Zimmer gehörig lüften, ihe man sich länger darin aufhält. Während des Käucherns dars das Zimmer nicht betreten werden. Die Tapeten und Möbel erleiden dadurch ziemlich mottensicher.

Bei Adressenänderungen

ersuchen wir die geehrten Abonnenten, nebst der nenen auch die alte Adresse mitznteilen, nm Frrtimer zu vermeiden. Die Expedition.

40 Blatt Zeichnungen in 4 Keften

- - Herausgegeben von Ardil. B. Cessenau

Preis komplet Fr. 25

Ein tüchtiges, von handwerklichem und künstlerischem Uerständnis durchdrungenes Werk in dem hier eine Sammlung horvorragender Zimmermannsarbeiten geboten wird

Uon hervorragenden Autoritäten empfohlen

Von den bedeutendsten Fachblättern in günstigster Weise kritisiert — Allen Architekten, Baumelstern, Zimmermeistern, Baubehörden und Bauschülern zur Anschaffung empfohlen — — — —

All beziehen bei Fr. Schück Celephon 6559 Zürich Kernstrasse 42